



Hohe DLG-Ehrung für Friedrich Baumgärtel

Auszeichnung mit der Max-Eyth-Denkmünze in Silber – Langjähriges Engagement in DLG-Ausschuss Ackerbau – Unternehmerischer Mut und Praxisnähe für die Landwirtschaft

Der Vorstand der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.) hat Friedrich Baumgärtel auf den DLG-Unternehmertagen am Dienstag, dem 1. September 2026, in Würzburg mit der Max-Eyth-Denkmünze in Silber ausgezeichnet. DLG-Präsident Hubertus Paetow überreichte Urkunde und Medaille während der Sitzung des Gesamtausschusses. Die DLG würdigt Baumgärtels herausragendes unternehmerisches Engagement, seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit sowie seine entscheidenden Impulse für die Zukunftsfähigkeit der deutschen Landwirtschaft. Dem DLG-Ausschuss für Ackerbau sitzt der Agrarunternehmer seit 2017 vor. Seit 2011 bereichert Baumgärtel die strategische Arbeit der DLG als Mitglied im Gesamtausschuss.

„Mit der Verleihung der Max-Eyth-Denkmünze in Silber würdigen wir eine Persönlichkeit, die mit unternehmerischem Mut, fachlicher Tiefe und unermüdlichem Engagement dazu beiträgt, die Landwirtschaft zukunftsfähig zu gestalten“, betonte DLG-Präsident Hubertus Paetow anlässlich der Ehrung von Friedrich Baumgärtel.

Unternehmerischer Mut mit Weitsicht

Paetow hob in seiner Laudatio Baumgärtels Mut hervor, im Jahr 1992 – in einer Zeit des Umbruchs – den Schritt nach Sachsen-Anhalt zu wagen und in der Nähe von Halberstadt einen eigenen Ackerbaubetrieb aufzubauen. Aus diesem Schritt ist ein bis heute erfolgreich geführter Familienbetrieb entstanden: ein Ausdruck von Konsequenz, klarer Linie und Leidenschaft für die Landwirtschaft. Baumgärtel verbinde dabei die praktische Arbeit mit Fachkompetenz: „Sein Studium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg hat sein Verständnis für die Landwirtschaft maßgeblich geprägt. Die Verbindung von wissenschaftlicher Expertise und praktischer Erfahrung bestimmt sein Wirken bis heute“, so der DLG-Präsident.

Langjähriges Engagement in der DLG

Friedrich Baumgärtel ist der DLG seit vielen Jahren eng verbunden – bereits über seinen Vater, der im Ausschuss für Ackerbau aktiv war, ist er in das DLG-Netzwerk hineingewachsen. Seit 2003 gehört er dem Ausschuss für Ackerbau an, dessen Vorsitz er seit 2017 innehat. Hubertus Paetow übersetzte dieses Engagement in Zahlen: „Über mehr als zwei Jahrzehnte hat er die Arbeit dieses Gremiums geprägt: Praxisnähe, fachliche Tiefe und ein echtes Interesse am Austausch tragen seine Handschrift.“

Seit 2011 ist Baumgärtel Mitglied im Gesamtausschuss und wirkt dort wie auch im Hauptausschuss aktiv an den strategischen Entscheidungen der DLG mit. Er bringt seine Erfahrung ein, diskutiert engagiert und setzt kritische Impulse, immer mit dem Ziel, die Organisation weiterzuentwickeln. Darüber hinaus leistet er seit 2017 im Fachbeirat des Internationalen DLG-Pflanzenbauzentrums (IPZ) einen wichtigen Beitrag zu Weichenstellungen für dessen fachliche Schwerpunktsetzung.

Paetow unterstrich, dass Baumgärtel die Werte der DLG nicht nur übernommen, sondern aktiv weiterentwickelt und in die nächste Generation getragen habe – nicht zuletzt auch in seiner eigenen Familie: „Veranstaltungen wie das Bodenseminar zeigten exemplarisch, wie er Wissen vermittelt und Diskussionen anstößt“, betonte der Präsident.

Offenheit, Neugier und Verantwortungsgefühl

Was Baumgärtel besonders auszeichne, sei seine Haltung, hob Paetow hervor: offen für Innovationen, neugierig und bereit, Chancen zu ergreifen – und zugleich kritisch im besten Sinne. Er hinterfrage, wäge ab und bringe seine Perspektive ein. „Genau diese Mischung macht einen modernen Unternehmer aus – und genau diese Mischung braucht die Landwirtschaft heute mehr denn je“, unterstrich er in seiner Laudatio.

Neben seinem Engagement für die DLG führe Baumgärtel seinen eigenen Betrieb und finde darüber hinaus Zeit, sich im Lions Club sowie im Ortsrat seines Heimatortes Wegeleben einzubringen. Sein Verantwortungsgefühl gehe weit über den eigenen Betrieb und die eigene Organisation hinaus, so der Präsident: „Die Max-Eyth-Denkmünze in Silber ist damit nicht nur eine Auszeichnung für sein bisheriges Wirken. Sie ist auch ein Zeichen des Dankes – für sein Engagement, seine Zuverlässigkeit und seinen Beitrag zur Weiterentwicklung der Landwirtschaft und der DLG.“

„Ich freue mich außerordentlich, dass mein Engagement für die DLG in einem so hohen Maße gewürdigt wird“, betonte Friedrich Baumgärtel, nachdem Präsident Paetow ihm die Max-Eyth-Denkmünze in Silber mit dazugehöriger Urkunde überreicht hatte. „Ich verstehe diese

Auszeichnung als besonderen Ansporn für meinen Einsatz im Ehrenamt in den kommenden Jahren. Die DLG-Mitgliedschaft hat in unserer Familie Tradition, ist mit mir bereits in der vierten Generation – und meine Kinder ziehen nach. Ich danke herzlich für diese Auszeichnung“, unterstrich Baumgärtel.

Presse-Kontakt

Kathrin Iske

DLG-Pressereferentin

Agrar und Fachveranstaltungen

+49 69 24788-244

k.iske@dlg.org

Stefanie Pionke

Bereichsleiterin Content

(Presse und redaktionelle Angebote)

+49 69 24788-428

s.pionke@DLG.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org